

Liechtensteins Nachwuchs drängt nach

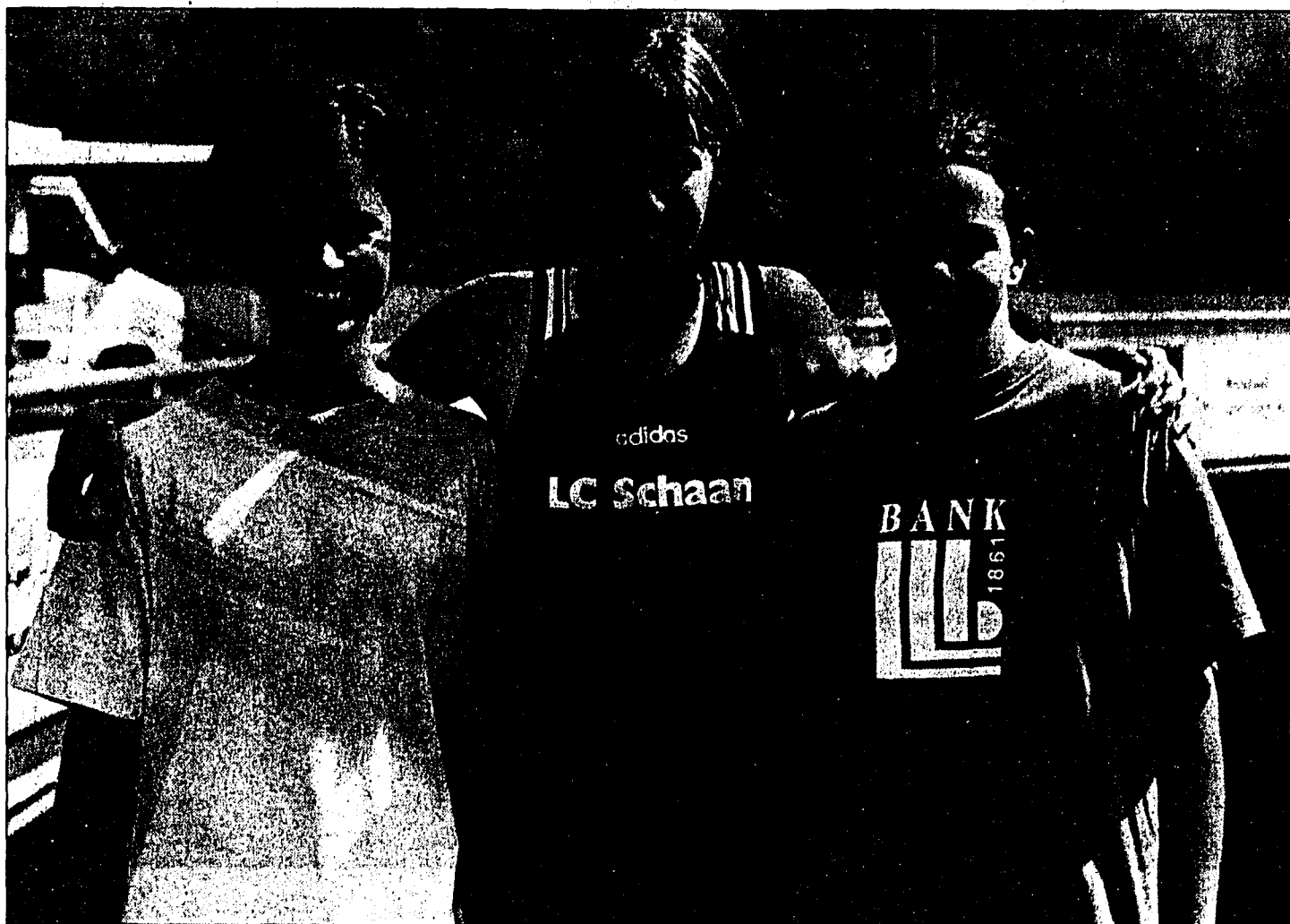
Leichtathletik: SGALV-Meisterschaften 2000 im Stadion Neuendorf in St. Gallen

An den Kantonalen Meisterschaften der Kantone St. Gallen, Appenzell und Liechtenstein zeigte vor allem der FL-Nachwuchs, dass ein grosses Potential an Leichtathletinnen und Leichtathleten vorhanden ist.

Ob es der ungewohnte Termin im Spätsommer war, oder ob ganz einfach immer weniger bereit sind im Aktivalter der anspruchsvollen Leichtathletik die Stange zu halten, bleibe dahingestellt. Tatsache ist, dass im St. Galler Neuendorf-Stadion vor allem in den Aktivkategorien ein markanter Teilnehmer einbruch zu verzeichnen war. Trotz dieser Tatsache durften die Anwesenden teilweise hochstehende und spannende Wettkämpfe erleben. Erfreuliche Leistungen gab es dabei in allen Kategorien für die Liechtensteiner Athletinnen und Athleten.

Stefan Kaufmann 1 cm unter dem Landesrekord

Mit 13.35 blieb der Schaaner Stefan Kaufmann hauchdünn hinter dem Kugel-Landesrekord aus dem Jahre 1988. Mit dieser Leistung gab Der LC-Schaan-Athleten einen weiteren tollen Leistungsausweis im Hinblick auf die Kleinstaatenspiele 2001 in San Marino ab. 15 cm fehlen ihm da noch zum Ticket.



Drei der erfolgreichen FL-Nachwuchsathletinnen: von links Melanie Keller, Martina Walser und Daniela Beck.

Gewohnt starker Auftritt von Johanna Heeb

Ihren gewohnt starken Auftritt hatte Johanna Heeb im Speerwurf mit 46.77 m. Eben-

falls nahe an ihrem Landesrekord, während der Mittelstreckler Florian Hilti einmal mehr etwas glücklos kämpfte und sich schliesslich im kleinen Feld mit 1.59.12 begnügen musste.

Besser erging es den Läuferinnen des TV Eschen. Dabei glänzten Sarah Thierstein mit einer Verbesserung ihrer Bestzeit über 1500 m um über sechs Sekunden auf 4.56.44 und Denise Vorburger mit einer weiteren Steigerung auf 4.56.26. Der Limitenwert von 4.48.00 für San Marino ist nicht mehr Utopie.

Erfreuliches aus den Nachwuchskategorien

Dass auch bei der Jugend und den Schülern ausgezeichnete Arbeit geleistet wird, zeigen all die Spitzenplätze der Jüngeren und Jüngsten. Positiv in Erscheinung traten dabei Marco Sele (TV Schaan) mit einer Leistungssteigerung von 50 cm im Kugelstossen bei der männlichen Jugend B sowie Martina Walser (LC Schaan) mit Siegen über 80 m und im Weitsprung der weiblichen Jugend B.

Einen Kantonalmeistertitel feiern durfte auch Daniela Beck im Kugelstossen mit der ausgezeichneten Weite von 12.58m. In den Schülerkategorien konnten vor allem die Mädchen

des TV Schaan erfreuen, platzierten sie sich doch an ihren ersten «grossen» Meisterschaften durchwegs in den vorderen

Plätzen. Dabei errang Martina Miller vom LC Vaduz im Ballwurf mit einer Weite von 32.71 m die Bronzemedaille.

FL-Resultate

SGALV-Meisterschaften 2000 im St. Gallen

Männer: 100 m: 2. Florian Hilti (LC Schaan) 1:59.12

Männer: Kugel: Stefan Kaufmann (LC Schaan) 13.35

Junioren: Diskus: 1. Mario Keller (LC Schaan) 36.85

Männliche Jugend B: 1000 m: 3. Daniel Föll (TV Schaan) 10:40.00

Männliche Jugend B: Weitsprung: 18. Florian Wenaweser (LC Schaan) 2.45

Männliche Jugend B: Kugel: 2. Marco Sele (TV Schaan) 12.51; 11. Andreas Wenaweser (TV Schaan) 7.77

Männliche Jugend B: Speer: 17. Florian Wenaweser (LC Schaan) 24.64

Schüler A: 60-m-Vorlauf: 5. Patrick Walker (LC Schaan) 9.48

Schüler A: Hochsprung: 9. Patrick Walker (LC Schaan) 1.30

Schüler A: Weitsprung: 21. Patrick Walker (LC Schaan) 4.23

Schüler B: 60-m-Vorlauf: 4. Nicolas Hemmerle (LC Schaan) 9.92; 7. Mathias Ospelt (LC Schaan) 10.66; 4. Sebastian Wenaweser (LC Schaan) 10.02

Schüler B: Weitsprung: 23. Sebastian Wenaweser (LC Schaan) und Nicolas Hemmerle (LC Schaan) beide 3.65

Schüler B: Ballwurf: 16. Sebastian Wenaweser (LC Schaan) 29.31; 21. Nicolas Hemmerle (LC Schaan) 27.69; 32. Mathias Ospelt (LC Schaan) 25.55

Frauen: 800 m: 2. Sarah Thierstein (TV Eschen-Mauren) 2:28.36

Frauen: 1500 m: 3. Tina Thierstein 4:53.62; 4. Denise Vorburger (beide TV Eschen-Mauren) 4:56.26

Junioren: 1500 m: 2. Sarah Thierstein (TV Eschen-Mauren) 4:56.26

Junioren: Speer: 1. Johanna Heeb (LC Schaan) 46.77

Weibliche Jugend A: 3000 m: 4. Verena Stückli (TV Eschen-Mauren) 12:33.26

Weibliche Jugend A: 100 m Hürden: 4. Melanie Keller (LC Schaan) 16.32

Weibliche Jugend A: Hochsprung: 1. Melanie Keller (LC Schaan) 1.50

Weibliche Jugend A: Weitsprung: 2. Melanie Keller (LC Schaan) 5.05

Weibliche Jugend A: Kugel: 1. Daniela Beck (LC Schaan) 12.58

Weibliche Jugend A: Speer: 2. Melanie Keller (LC Schaan) 29.24

Weibliche Jugend B: 80 m: 1. Martina Walser 10.58; 2. Sahra Walt 10.78; 6. Selina Frei (alle LC Schaan) 11.18

Weibliche Jugend B: 1000 m: 5. Daniela Thierstein (TV Eschen-Mauren) 13:50.00

Weibliche Jugend B: 100 m Hürden: 2. Martina Walser (LC Schaan) 12.56

Weibliche Jugend B: Hochsprung: 7. Selina Frei (LC Schaan) 1.40

Weibliche Jugend B: Weitsprung: 1. Martina Walser 5.14; 3. Sahra Walt 4.71; 17. Annett Holland (alle LC Schaan) 4.10

Weibliche Jugend B: Kugel: 8. Selina Frei (LC Schaan) 7.04

Schülerinnen B: 60-m-Vorlauf: 4. Sonja Baidich (LC Schaan) 9.44; 3. Mirjam Baidich (LC Schaan) 10.11; 1. Martina Walser (LC Vaduz)

Schülerinnen B: Weitsprung: 8. Sonja Baidich (LC Schaan) 3.84; 15. Daniela Beck (LC Schaan) 3.23; 11. Mirjam Baidich (LC Schaan)

Schülerinnen B: Ballwurf: 3. Daniela Beck (LC Schaan) 22.71; 8. Daniela Beck (LC Schaan)

Schülerinnen B: Kugel: 9. Daniela Beck (LC Schaan) 12.58; 10. Daniela Beck (LC Schaan)

«Tag des Laufens»

Langstreckenmeisterschaften in Schaan

Am Mittwochabend finden auf dem Schaaner Sportplatz Rheinwiese die Langstreckenmeisterschaften 2000 statt. Selten grosse Teilnehmerfelder erlauben es dem organisierenden LC Vaduz den 13. September als «Tag des Laufens» zu betiteln.

Der Leichtathletik Club Vaduz nimmt die liechtensteinischen Langstreckenmeisterschaften 2000 als Aufhänger und erklärt den 13. September zum «Tag des Laufens». Ab 18 Uhr wird sich über dem Sportplatz Rheinwiese in Schaan dank selten grosser Teilnehmerfelder ein ansteckender Laufvirus ausbreiten, der innert kurzer Zeit möglichst viele Leichtathletik-Liebhaber infizieren soll.

Im Auftrag des St. Gallisch-Appenzellischen Leichtathletikverbandes (SGALV) des Vorarberger Leichtathletikverbandes (VLV) der Internationalen Bodensee Leichtathletik (IBL) und natürlich auch der hiesigen Leichtathletik-

Organisationen, gelangen vier Disziplinen zur Austragung, die einiges an Brisanz versprechen.

Vier Nationen am Start

Startende aus vier Nationen sorgen für eine rekordträchtige Beteiligung und namentlich dafür, dass auch die in Liechtenstein sehr selten gelaufene Distanz über 3000 Meter Steeple ausgetragen werden kann.

Dass dieser «Tag des Laufens» und diese internationale Laufveranstaltung auch die Sympathie und Unterstützung der Leichtathletiknahen Generalagentur Alois Mattle der Generali Versicherungen in Vaduz geniesst, gehört schon beinahe zu einer Selbstverständlichkeit.

Der Leichtathletik Club Vaduz freut sich mit allen Meisterschaften aller Nationen einen wirklich besonderen Leckerbissen anbieten zu können und auf einen reder hiesigen Leichtathletik-

Langstreckenmeisterschaften

Zeitplan	Landesrekorde (LR) und Rekordhalter
18.00 Uhr	3000 Meter, Steeple - LR: 10:28,54 durch Manfred Wanger, Mauren, seit 1984
18.30 Uhr	3000 Meter, Juniorinnen - LR: 10:38,53 durch Denise Vorburger, Eschen, seit 1996
	3000 Meter, Junioren - LR: 9:14,23 durch Urs Kindle, Triesen, seit 1986
19.10 Uhr	5000 Meter, Frauen - LR: 18:35,42 durch Carmen Senti, Eschen, seit 1997
19.45 Uhr	10 000 Meter, Männer - LR: 31:29,18 durch Roland Wille, Vaduz, seit 1994

Sydney ohne Kugelstoss-Weltmeister C. J. Hunter

Leichtathletik: Hunter fällt mit einer Knieverletzung aus

Kugelstoss-Weltmeister C. J. Hunter wird wegen einer Knieverletzung nicht an den Olympischen Spielen in Sydney teilnehmen. Der 31-jährige Amerikaner erklärte, er schliesse einen Start aus, «weil ich mich nicht hundertprozentig fit fühle».

Der Ehemann von Superstar Marion Jones hatte sich am letzten Donnerstag in seiner Heimatstadt Raleigh (North Ca-

rolina) einer Arthroskopie am linken Knie unterzogen, um einen Meniskusschaden zu beheben.

Verzicht trotz optimistischer Prognose

Hunter, der letztes Jahr an der WM in Sevilla Gold gewonnen hatte, verzichtete trotz einer optimistischen Prognose seines Arztes Tim Taft. Der Mediziner hatte erklärt, bis zum Kugelstoss-Final am 26. Sep-

tember werde sich Hunter von dem Eingriff erholen. «Ich will aber nicht starten, wenn ich nicht weiter als 20 Meter stossen kann», sagte Hunter, der trotzdem nach Sydney fliegen will.

Jones unterstützen

Dort will er Marion Jones beim Versuch unterstützen, als erste Leichtathletin fünf Goldmedaillen an den selben Olympischen Spielen zu gewinnen.

Wir gratulieren Stefan Kaufmann zur hervorragenden Leistung

BANK Landesbank für fairen Sport

Wir gratulieren Johanna Heeb zur hervorragenden Leistung

BANK Landesbank für fairen Sport
Hauptsponsor Leichtathletik Club Schaan